Pressemitteilung

Ortsgemeinderat Veitsrodt befasst sich mit Baugebiet, Markthalle und Stromkonzession

In seiner Sitzung am Donnerstag, den 18.06.2026, im Gasthaus Hartmann-Dreher hat der Ortsgemeinderat Veitsrodt wichtige Weichenstellungen für die weitere Entwicklung der Gemeinde beschlossen. Die Sitzung dauerte von 20:00 bis 22:15 Uhr und wurde von acht Einwohnerinnen und Einwohnern verfolgt.

Hinweise aus der Bürgerschaft

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde auf die Notwendigkeit hingewiesen, ein Verkehrszeichen an der Einmündung Hauptstraße/Römerstraße freizuschneiden. Die Angelegenheit wird zeitnah aufgegriffen. Zudem erkundigte sich ein Bürger nach dem Stand der Geschwindigkeitsbeschränkung in der Hauptstraße. Hierzu wurde mitgeteilt, dass die verkehrsrechtliche Anordnung derzeit vorbereitet wird. Positiv hervorgehoben wurde außerdem die Arbeit des Gemeindebauhofs, der für die gepflegten Grünanlagen in der Ortslage ausdrücklich gelobt wurde.

Eine weitere Wortmeldung musste zurückgewiesen werden, da sie sich auf einen Tagesordnungspunkt der Sitzung bezog und dies nach der Geschäftsordnung des Rates nicht zulässig ist.

Erschließung des Baugebiets „Am Sonnenhang“

Einen Schwerpunkt der Sitzung bildete die weitere Umsetzung des Wohnbaugebiets „Am Sonnenhang“. Nachdem der Bebauungsplan bereits rechtskräftig ist, vergab der Gemeinderat einstimmig die Ingenieurleistungen für die Ausführungsplanung der Verkehrsanlagen an das Ingenieurteam Günter Retzler aus Idar-Oberstein. Das Unternehmen hatte das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt.

Im Zusammenhang mit der Erschließung beschloss der Rat zudem einstimmig einen Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Herrstein-Rhaunen. Dieser regelt die Finanzierung der tatsächlich entstehenden Kosten für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in den Baugebieten „Am Sonnenhang“ und „Erweiterung Auf Wieschen“. Die Ortsbürgermeisterin wurde zur Unterzeichnung des Vertrags ermächtigt.

Vorbereitung des Stromkonzessionsverfahrens

Da die bestehenden Stromkonzessionsverträge im Gebiet der Nationalparkverbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen im Jahr 2030 auslaufen, sprach sich der Gemeinderat einstimmig für die Einleitung des gesetzlich vorgeschriebenen Konzessionsverfahrens aus. Damit wird frühzeitig die Grundlage geschaffen, die zukünftige Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Stromversorgung rechtssicher neu zu vergeben.

Spende für den Veitsrodter Prämienmarkt

Der Rat stimmte außerdem der Annahme einer Spende der Kreissparkasse Birkenfeld in Höhe von 1.500 Euro zu. Die Mittel dienen der Unterstützung der Brauchtumspflege und kommen insbesondere dem Veitsrodter Prämienmarkt zugute.

Verbesserte Akustik in der Markthalle

Bereits mehrfach hatte sich der Gemeinderat mit der Akustiksituation in der Markthalle beschäftigt. Nach Prüfung verschiedener Angebote und technischer Lösungen entschied sich der Rat nun einstimmig für die Installation einer Schalldämmung des Herstellers aixFOAM Absorber. Die geplanten Dämmplatten sollen auf einer Fläche von rund 200 Quadratmetern montiert werden und künftig für eine deutlich bessere Akustik bei Veranstaltungen sorgen. Die Kosten betragen rund 13.700 Euro netto.

Informationen zu laufenden Projekten und Maßnahmen

Die Ortsbürgermeisterin informierte den Rat über verschiedene aktuelle Entwicklungen. So wurden die regelmäßigen Baumkontrollen innerhalb der Ortslage durchgeführt und erforderliche Pflegemaßnahmen bereits umgesetzt. Für die eingehende Untersuchung der Naturdenkmäler und markanten Eichen auf dem Markgelände wurde ein Fachunternehmen beauftragt.

Fortschritte gibt es auch beim Projekt „Steinernes Gästebuch“. Gleichzeitig wurde dort ein mit dem Eichenprozessionsspinner befallener Baum festgestellt, weshalb entsprechende Warnhinweise aufgestellt werden.

Darüber hinaus informierte die Ortsbürgermeisterin über die für Sommer 2027 geplante Sanierung der Nahebrücke bei Fischbach. Nach aktuellem Stand soll die offizielle Umleitungsstrecke über Tiefenstein geführt werden.

Jugendraum vorübergehend geschlossen

Aufgrund von Sachbeschädigungen im Dorfzentrum, die im Zusammenhang mit der Nutzung durch Jugendliche stehen, bleibt der Jugendraum vorerst geschlossen. Während in einem Fall die Verursacher Verantwortung übernommen und den Schaden reguliert haben, steht die Klärung eines weiteren Vorfalls noch aus.

Unterstützung für den Prämienmarkt erbeten

Abschließend wurde auf den bevorstehenden Veitsrodter Prämienmarkt hingewiesen. Ortsgemeinde und IVP e.V. sind für die Durchführung erneut auf die Unterstützung zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer angewiesen. Die Diensteinteilungen befinden sich bereits in der Verteilung. Rat und Verwaltung dankten allen Beteiligten für ihr Engagement.

Im Rahmen der Mitteilungen wurde zudem über den aktuellen Stand der geplanten Weihnachtsbeleuchtung berichtet. Von acht angefragten Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern haben sieben der vorgesehenen Neuinstallation zugestimmt, so dass das Projekt umgesetzt werden kann.

Im nicht-öffentlichen Teil wurden weitere Anfragen und Mitteilungen behandelt – Beschlüsse wurden nicht gefasst.